

# Zeitreise zurück in die 70er-Jahre

Bei der 23. Oldienacht in Kall erlebten rund 2000 Besucher einen furiosen Auftritt der Band „The Sweet“

VON STEPHAN EVERLING

**Kall.** Lieblingsmusik, allerfeinstes Open-Air-Wetter und gute Laune: Das waren die Zutaten, die die 23. Oldienacht zu einem Erfolg machten, die am Samstagabend auf dem Gelände der Firma Papstar über die Bühne ging. Rund 2000 Besucher feierten bis in die Nacht bei der Musik ihrer Jugend und in einem Fall auch gleich mit dem Original.

Als Headliner der Veranstaltung war die britische Band „The Sweet“ gebucht worden, die sich rund um das Gründungsmitglied Andy Scott formiert hat. Als Teil ihrer „Final Round Tour“ traten die fünf Briten auf. Neben seinem Stammschlagzeuger Bruce Bisland sorgte die stark verjüngte Band rund um den in die Jahre gekommenen Gitarristen Scott für den typischen Glamrock-Sound mit den hochstimmigen Satzgesängen.

Während bei Scott ein Ventilator für Bewegung in den langen, schlohweißen Haaren sorgte, fegte Sänger Paul Manzi über die Bühne und feuerte einen Song nach dem anderen ab. Acht

**Das ist unsere Musik, ich bin mit Sweet aufgewachsen**

**Helene Kronenberg**  
Konzert-Besucherin

Nummer Eins-Hits hatte die Band in den Siebzigern in Deutschland, und alle waren sie zu hören: von „Hell Raiser“ bis „Fox on the Run“. Bei der Zugabe wurden auch noch die nachgeliefert, auf die die Fans gewartet hatten: „Blockbuster“ und „Ballroom Blitz“.

Bereits vorher hatten die „Bap“-Tribute-Band „MAM“ und „Herb Kraus & the Walkin' Shoes“ die Show eröffnet. Auf der Nebenbühne sorgten „De Schlinge“ und „Different Strings“ für Stimmung. Am späten Abend setzte die „Rolling Stones“-Coverband „Voodoo Lounge“ den Schlusspunkt. Präsentiert wurde die Veranstaltung von der Moderatorin Biggi Lechtermann.

Begeistert lauschten Herbert und Helene Kronenberg aus Vollem, die mit Tochter Tina ge-



Auf dem Papstar-Gelände fand die beliebte Oldienacht der Hilfsgruppe Eifel statt. Stimmung machte die Band Herb Kraus and the Walking Shoes.

Fotos: Stephan Everling



**Wer kriegt jetzt was?** Der Landrat (r.) musste eingreifen, um die richtigen Gutscheine zuzuordnen.

kommen waren. „Das ist unsere Musik, ich bin mit Sweet aufgewachsen“, sagte Helene. Damals sei es ein Muss gewesen, die Lieder im Radio zu hören und mit dem Kassettenrekorder aufzunehmen. Auch die Tochter hätten sie infiziert. „Genesis, Joe Cocker und Queen, die Musik war bei uns zu Hause normal“, sagte sie.

Seit es die Oldienacht gibt, sind Alfred Meyer und Toni Miano aus Kall mit dabei. Sie waren, nicht zuletzt wegen der Nähe zum eigenen Zuhause, begeistert über den neuen Standort der Veranstaltung. „Das ist der beste Platz bisher“, schwärmte Meyer. Zum ersten Mal fand die Oldienacht auf dem Gelände der Firma Papstar in Kall statt. Eigentlich

eine Verlegenheitslösung, weil das Gelände an der Burg Dalbenden nach der Hochwasserkatastrophe noch immer nicht fit für eine Großveranstaltung ist. „Wir waren im Zweifel, ob wir das noch einmal hinkriegen und haben überlegt, aufzuhören“, sagte Willi Greuel, Vorsitzender der Hilfsgruppe Eifel, die die Oldienacht veranstaltete. Doch die jüngeren Mitglieder hätten gesagt, eine Aufgabe sei nicht möglich und hätten sich auf die Suche nach einem Alternativstandort begeben.

Die Zusammenarbeit mit Papstar sei toll, berichtete Greuel: „Als wir ankamen, wurde gesagt: 'Es ist uns eine Ehre, der Hilfsgruppe zu helfen'. Damit war alles gesagt.“ Jegliche Unter-



**Moderiert** wurde die Veranstaltung von Birgit Lechtermann.

stützung sei ihnen gewährt worden. Seit Montag hatten die Ehrenamtlichen der Hilfsgruppe Eifel den Großparkplatz der Firma in ein Konzertgelände verwandelt. Allein am Samstag waren rund 150 Helfer unterwegs.

Doch der Musikgenuss ist nur die schillernde Fassade vor dem eigentlichen Zweck des Förderkreises für leukämie- und tumorerkrankte Kinder, wie die Hilfsgruppe Eifel offiziell heißt. Denn die Kulturveranstaltungen seien kein Selbstzweck, betonte Greuel: „Wir machen den Leuten Freude und das bekommen wir doppelt und dreifach zurück.“ Schließlich konkurriert die Hilfsgruppe mit vielen anderen in dem knallharten Geschäft der Spenden für den guten



**Sichtlich gute Laune** hatten auch die Gäste, wie die Gruppe um Alfred Meyer (l.) und Toni Miano (r.).

Zweck, das besonders durch die Einschränkungen während der Corona-Pandemie nicht einfacher geworden ist.

„Die Spenden sind in den letzten Jahren zurückgegangen, steigen jetzt aber wieder an“, sagte Greuel. Rund 300 000 Euro erwarte er in diesem Jahr, erheblich mehr als im vergangenen Jahr. Doch sei damit noch nicht das Niveau von vor der Pandemie erreicht. Zu der Zeit habe die Hilfsgruppe auf Spenden in Höhe von 400 000 bis 500 000 Euro zurückgreifen können.

Wozu diese ganzen Anstrengungen gut sind, machten Greuel und sein Stellvertreter Helmut Lanio kurz vor dem Auftritt von „The Sweet“ deutlich, als sie symbolisch Gutscheine für Geld-

beiträge von jeweils 100 000 Euro an die DKMS und den Förderkreis für kreberkrankte Kinder und Jugendliche Bonn überreichten. Nur kurz gab es Konfusion, wer denn jetzt welchen Gutschein erhalten sollte, die aber von Landrat Markus Ramers beseitigt werden konnte.

Während die DKMS damit die Online-Registrierungen von möglichen Knochenmarkspendern gegen Leukämie finanzieren, plant der Förderkreis die Betreuung in dem Haus zu verbessern, in dem die Kinder während ihrer Behandlung in der Klinik auf dem Petersberg wohnen. „Damit werden eine Kunsttherapeutin und eine Erzieherin finanziert“, sagte Ursula Roos, Vorsitzende des Förderkreises.

## WER, WAS, WO, WANN

### MONTAG

#### AKTIONEN

**Kommern** Kostenlose Wiege-Aktion der Polizei für Wohnmobile, Wohnwagen, SUV, Pkw und Anhänger, Mühlenpark, 15-18 Uhr.

#### GESUNDHEIT

**Bad Münstereifel** Sport im Park mit BodyWorkout, Schleidpark, 18 bis 19 Uhr.

**Euskirchen** Sport im Park mit Gesundes Laufen, Ruhrpark, 18 bis 19 Uhr.

**Mechernich** Sport im Park mit AROHA, Mühlenpark, 18 bis 19 Uhr.

**Nettersheim** Sport im Park mit Aerobic, Pfaffenbenden, 18 bis 19 Uhr.

**Schleiden** Sport im Park mit BodyFit, Erlebnisfreibad Dieffenbach, 18 bis 19 Uhr.

**Lommersum** Blutspende-Termin, Mehrzweckhalle, Löwener Straße, 17 bis 20 Uhr.

[www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt)

#### INFORMATION

**Euskirchen/Mechernich/Kall** Jobcenter EU-aktiv geschlossen wegen Personalversammlung; vereinbarte persönliche Gespräche finden statt.

#### POLITIK

**Olef** Jahresmitgliederversammlung der Senioren-Union der Christdemokraten, Stadtverband Schleiden mit Neuwahlen, danach Referat zum Thema „Elementarversicherungen – was Sie beachten sollten“, Hotel-Restaurant Hermanns, 17 Uhr.

#### THEATER

**Schleiden** Musical-Aufführung „(T-) Raumbfahrt zwischen den Welten“, Pädagogisches Zentrum Clara-Fey-Schule, Malmmedyer Str. 2, 19 Uhr.

#### NACH DER FLUT

**Einzelhandel in den Städten** Der Wiederaufbau nach der Flut schreitet voran. In Euskirchen und in Bad Münstereifel haben zahlreiche Läden wieder geöffnet, andere sind bei der Sanierung. In einer interaktiven Karte zeigt die Redaktion im Online-Auftritt dieser Zeitung die aktuelle Situation. Veränderungen/Wiedereröffnungen nehmen wir gerne auf. Die Karte ist unter nachfolgendem Link zu erreichen. <https://www.rundschau-online.de/wirsindwiederda>

#### VIEL GLÜCK

##### MONTAG, 19. JUNI

**Zum Namenstag** Wir gratulieren allen Leserinnen, die Emma und allen Lesern, die Romuald heißen.

**Zum Geburtstag** Agneta Mai, Blankenheim, Lühbergstraße 46 (70).

Lenore Küpper, Blumenthal, Am Hahnenberg 10 (70). Harry Schaak, Freilingen, Feriendorf 203 (73).

#### VORSCHAU

##### EUSKIRCHEN

**Vortrag Iran – Zauber des Orients** Der Vorstand des Fördervereins des Marien-Hospitals Euskirchen freut sich nach der Pandemie-Pause für Donnerstag, 22. Juni, 19 Uhr, wieder zu einem Vortrag ins Dechant-Vogt-Haus, Gottfried-Disse-Straße 36, einladen zu können. Norbert Knauf referiert zum Thema „Iran – Der Zauber des Orients“. Im ersten Teil des Vortrags wird der Themenkomplex „Von Teheran über Isfahan in die persische Wüste“ behandelt. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind jedoch willkommen. (af)

##### EUSKIRCHEN

#### Nachtgestalten im Stadtwald

„Nachtgestalten im Euskirchener Stadtwald“ lautet die Exkursion des Nabu Kreis Euskirchen am Samstag, 24. Juni. Mit einer Kräuterpädagogin gehen die Teilnehmer von 21 bis 23 Uhr in den Wald, um Fledermäuse, Glühwürmchen und Eulen zu suchen. Start ist am Joggerparkplatz, Münstereifeler Straße. Infos unter Tel. 01 70/5 23 93 61. (af)

##### NEMMENICH

#### Schützenfest

Die St. Hubertus Schützenbrüderschaft lädt vom 23. bis 26. Juni zum Schützenfest auf dem Schützenplatz ein. Der Auftakt wird Freitag, 19 Uhr, mit einem Schocker-Turnier beim Dämmerchoppen gemacht. Der Festball findet Samstag, 20 Uhr, statt. Am Sonntag folgt um 10 Uhr die Siegerehrung des Orden- und Pokalschießens. Der Festzug zieht um 14 Uhr durch den Ort und endet mit einem Konzert auf dem Schützenplatz. Der Montag startet mit einem Frühstück um 10 Uhr. Das Schießen um die Königswürde beginnt um 16 Uhr. Der Krönungsball ist um 20.30 Uhr. (sc)

##### NETTERSHEIM

#### Neuntägige Kinderfreizeit

Neun Tage Freizeit für Kinder von 8 bis 12 Jahren bietet die Bundjugend NRW an. Die Freizeit dauert vom 23. Juni bis zum 2. Juli. Infos, Anmeldung und Preise unter Tel. 0 29 21/3 36 40 oder online. (eb) [www.bundesjugend-nrw.de](http://www.bundesjugend-nrw.de)

#### NOTDIENSTE

##### APOTHEKEN

**Notdienst-Apotheken** über Hotline 08 00/0 02 28 33 erfragbar.

##### ÄRZTE

**Bereitschaftsdienst ab 18 Uhr:** Arztzentrale, Tel. 116 117 (kostenfreie Rufnummer).

**Rettungs- und Krankenwagen:** Tel. 1 12 oder 0 22 51/9 63 45-2 91.

**Zahnärztlicher Notfalldienst:** Tel. 01 80/5 98 67 00.

##### KRANKENHÄUSER

**Euskirchen.** Marien-Hospital, Gottfried-Disse-Straße 40, Tel. 0 22 51/9 00.

**Mechernich.** Kreiskrankenhaus, St.-Elisabeth-Straße 2-6, Tel. 0 24 43/1 70.

**Schleiden.** Krankenhaus Schleiden, Am Hähnchen 36, Tel. 0 24 45/8 70.

## Hölnische Hundschau

Unabhängige Zeitung für den Kreis Euskirchen und das Eifelland

**Lokalredaktionen:** 53879 Euskirchen Wilhelmstraße 10-12 Tel.: 0 22 51 / 70 04 54-10 Fax: 0 22 51 / 70 04 54-30 E-Mail: [redaktion.euskirchen@ksta-kr.de](mailto:redaktion.euskirchen@ksta-kr.de) 53937 Schleiden-Gemünd Dreibröner Straße 5 Tel.: 0 24 44 / 95 00 53-80 Fax: 0 24 44 / 95 00 53-90 E-Mail: [redaktion.gemuend@ksta-kr.de](mailto:redaktion.gemuend@ksta-kr.de)

**Redaktionsleitung für den Kreis Euskirchen:** Christoph Heup, Leiter (0 22 51 / 70 04 54-13); Ramona Hammes (0 24 44 / 95 00 53-83)

**Redakteure Euskirchen:** Johannes Bühl (0 22 51 / 70 04 54-21), Heike Nickel, (54-18), Thomas Schmitz (54-20), Michael Schwarz (54-19), Tom Steinicke (54-15)

**Redakteure Gemünd:** Wolfgang Kirfel (53-86), Julia Reuß (53-84), Thorsten Wirtz (53-84)

**Lokalsport:** Thomas Schmitz (0 22 51 / 70 04 54-20)

#### Abonnenten-Service

Tel.: 0221 / 92 58 64 20

Fax: 0221 / 2 24 23 32

**Telefonische Anzeigenannahme**

Tel.: 0221 / 92 58 64 10

Fax: 0221 / 2 24 24 91

[anzeigen@tageszeitung.koeln](mailto:anzeigen@tageszeitung.koeln)